



Der Partner in allen Fragen der Verkehrswirtschaft und Logistik

In der Langen Else 2, 99098 Erfurt, Tel. 03 61 / 6 53 09 - 0, Fax 03 61 / 6 53 09 - 15
info@ltv-thueringen.de - www.ltv-thueringen.de

Thüringer Verband bietet Interessenvertretung für Taxi- und Mietwagenunternehmer nun auch in Sachsen-Anhalt

Kammer: Gegen Dumpingkonditionen bei der Krankenförderung

Der Landesverband Thüringen des Verkehrsgewerbes (LTV) e.V. bietet nun auch in Sachsen-Anhalt sein Knowhow und das komplette Leistungsportfolio an. „Schon seit längerem helfen wir Unternehmen und Unternehmern im Burgenlandkreis in Sachsen-Anhalt, mittlerweile ist die Zahl in ganz Sachsen-Anhalt schon auf 34 angewachsen“, sagt Martin Kammer, Hauptgeschäftsführer des Landesverband Thüringen des Verkehrsgewerbes (LTV) e.V.. Und er ergänzt: „In unserem Nachbarland gibt es keine geeignete Interessenvertretung für das Taxi- und Mietwagengewerbe, deshalb haben wir in diesem Jahr schon ein Mitgliederwachstum von knapp 20 Prozent in Sachsen-Anhalt verzeichnen können.“

Nun will der Verband in Sachsen-Anhalt richtig durchstarten. „Gerade im Bereich der Krankenförderungen bringen wir jahrelange Erfahrungen mit, die auf eine sehr erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit mit den Thüringer Kassen zurückzuführen ist“, unterstreicht Kammer die Kompetenz der Thüringer Interessenvertretung. „Wir wurden von unseren Mitgliedsunternehmen aus Sachsen-Anhalt bevollmächtigt mit den Krankenkassen, Ersatzkassen und deren Verbänden in Verhandlungen zu treten.“

Zunächst müssen die Dumpingvergütungen der Krankenkassen im Bereich der Sitzend-Beförderung, der Rollstuhl-Beförderung, der Tragestuhl-Beförderung und der Liegend-Beförderung auf das derzeitige bzw. zukünftige Kostenniveau der Unternehmen angehoben werden, skizziert der LTV-Chef die ersten Ziele.

Danach gilt es, für all die oben genannten Krankenförderungen einen oder mehrere Rahmenverträge in Sachsen-Anhalt abzuschließen.

Sollte die Mitgliederzahl an Taxi- und Mietwagenunternehmen in Sachsen-Anhalt weiter steigen, soll eine separate Fachvereinigung, die Fachvereinigung Personenverkehr Sachsen-Anhalt im LTV, gegründet werden, um auch den direkten namentlichen Bezug zu Sachsen-Anhalt darzustellen.

„Wir hoffen sehr, dass sich in den nächsten Tagen und Wochen weitere Taxi- und Mietwagenunternehmen unserem Verband anschließen, um unsere Verhandlungsposition gegenüber den Kassen weiter zu stärken“, sagt Kammer.

Jedes Mitglied, ob groß oder klein, sei willkommen. „Wir bieten für jeden eine super Informationsarbeit, eine fachspezifische Rechtsberatung und -vertretung und helfen bei allen Problemen rund um das Taxi- und Mietwagengewerbe.“ Der Verband verweist darauf, dass unzufriedene Unternehmen mit Einzelverträgen mit Krankenkassen diese Übereinkünfte fristgerecht kündigen müssten. Die entsprechenden Kündigungsfristen gibt der Verband wie folgt an:

- AOK SA - ein Monat zum Quartalsende
- Knappschaft, Ikk, BKK - drei Monate zum Quartalsende
- vdek SA - drei Monate zum Quartalsende

„Derzeit haben wir die AOK Sachsen-Anhalt aufgefordert, mit uns in Verhandlung zu treten. Die anderen Kassen werden in den kommenden Tagen ebenfalls eine Aufforderung erhalten. Diesen Aufforderungen können sich jederzeit weitere neue Mitgliedsunternehmen in Sachsen-Anhalt anschließen“, beschreibt Kammer die nächsten Schritte. Die bisherige Uneinigkeit in Sachsen-Anhalt habe gezeigt, dass die Kassen die Unternehmer ausspielten und Dumpingverträge mit teilweise bis zu 60 Prozent unter denen der Thüringer Krankenkassenvergütungen anböten.

„Nur gemeinsam und durch eine starke Interessenvertretung können wir etwas erreichen und wollen dies für die Taxi- und Mietwagenunternehmer in Sachsen-Anhalt gern tun!“, appelliert Kammer an die Unternehmen und bietet an,

zur Vorstellung des Verbandes und der Vorhabens zu Taxi- und Mietwagenstammtischen in die Regionen von Sachsen-Anhalt zu kommen.

Ihr Ansprechpartner zu diesem Thema:

Martin Kammer,

Landesverband Thüringen des Verkehrsgewerbes e.V.

In der Langen Else 2

D-99098 Erfurt

Tel.: +49 (361) 65309-0

Zum Verband: Der Landesverband Thüringen des Verkehrsgewerbes (LTV) e.V. wurde 1990 gegründet und ist seitdem der Thüringer Arbeitgeber- und Wirtschaftsfachverband sowie die Interessenvertretung des Thüringer Verkehrsgewerbes. Aktuell betreut der LTV e.V. als Gesamtverband Mitgliedsunternehmen aus den Bereichen Güter- und Personenverkehr, dazu gehören Fuhrunternehmen, Speditionen, Möbelspediteure, KEP-Dienstleister, Logistiker, Taxi- und Mietwagenunternehmen sowie einige Busunternehmen.